

BRÜCKEN IN BRANDENBURG – EINST UND HEUTE

Brücken sind zweckbestimmt und haben oft zugleich auch Symbolkraft. Das betrifft ganz speziell die größeren Brücken, die die Menschen beeindrucken und als verbindendes Element oder als Mittel zur Überwindung von Gefahrenstellen empfunden werden bzw. einfach als technische Konstruktion Beachtung finden. Der individuellen Beurteilung unterliegen Brücken im bebauten Gebiet und insbesondere Fußgängerbrücken, die man im eigentlichen Sinne des Wortes begreifen kann, weniger die übrigen, die der Verkehrsteilnehmer

mit hoher Geschwindigkeit im Fahrzeug überfährt, die jedoch in vielen Fällen ein landschaftsprägendes Element darstellen. Wichtig ist somit neben der technischen Funktion immer eine befriedigende Gestaltung. Der Architekt K. F. Schinkel sagte dazu: *„Das Nützliche und Notdürftige, so gut es an sich ist, wird widrig, wenn es ohne Anstand und Würde auftritt, und zu dieser hilft ihm bloß die Schönheit, welche eben deshalb ebenso wesentlich wird und immer gleichzeitig mit jenem Berücksichtigung verdient“.*

